

# Unsere Waldwochen

*Ohne intensives Spielen, welches den ganzen Körper beansprucht, verschafft sich das Kind nicht das Ausmaß an Sinneswahrnehmungen, das notwendig ist, um das Gehirn in seiner Gesamtheit zu entwickeln.*

*Jean Ayres*

Seit dem Kiga-Jahr 2009/2010 haben sich unsere Waldtage in Waldwochen ausgedehnt.

In jedem Monat sind wir 1 Woche lang im Wald, dort haben wir von Go-Mit einen Bauwagen zur Mitbenutzung. In diesem etwas auffälligen Wagen können wir unsere Rucksäcke, Wechselkleidung und manches Material, das wir in dieser Woche benötigen, unterstellen.

Da frische Luft bekanntlich Hunger macht bieten wir jeden Tag ein frisch zubereitetes warmes Mittagessen an.

Die Eltern haben die Möglichkeit ihr Kind tageweise anzumelden. Das wiederum ermöglicht auch unseren Kleinen (ab 2 Jahren), wie auch unseren Integrationskindern die Teilnahme an dieser Waldwoche.

... Fotos folgen!

Vieles hat sich seit unserer eigenen Kindheit verändert. Die Kinder treffen sich nicht mehr auf der Straße zum Spielen, sondern müssen sich verabreden. Der Spiel- und Bewegungsdrang der Kinder wird immer mehr eingeschränkt.

Darauf haben wir reagiert und bieten deshalb Waldtage an.

An diesen Waldtagen können sich die Kinder frei entfalten. Sie haben kein fertiges Spielzeug, sondern Äste, umgefallene Bäume, Blätter und Erde zum Spielen. Tiere, wie zum Beispiel Käfer oder Schnecken können beobachtet werden. Die Kinder erleben den Rhythmus der Jahreszeiten hautnah. In der Natur können sich die Kinder frei entfalten, der Phantasie und Bewegung sind keine Grenzen gesetzt.

#### Der Wald bietet viele Lernanlässe:

- Er ermöglicht dem Kind sich mit sich selbst, mit anderen Kindern, mit seiner Umgebung und vielfältigen Materialien auseinander zu setzen.
- Die vielseitigen Bewegungsanlässe die der Wald bietet, fördern beim Kind Selbstständigkeit, Selbstvertrauen und Selbstsicherheit, sowie die Neugier auf ihre Umwelt, die Entwicklung ihrer Persönlichkeit und Erfahrungen durch neue Erlebnisse.

... weitere Fotos folgen!